



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1862**

CCCVIII. Bischof Dieterich von Lebus bestätigt eine Altarstiftung in der Gertraudkirche zu Frankfurt, am 18. August 1467.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

vnd frunde, dy nw leben vnd auch hernachmals noch geboren fullen werden, noch nyment van irentwegen vns, vnser lande, leute vnd vnderlassen vnd funderlichen Burgermeister, Ratmannen vnd allen ynwoneren vnser obgnanten Stat franckfurt, die nu sint, auch alle ire nachkome-linge, In funderheit noch jn gemeine, vom sollichen gefengknifz vnd sach wegen, dorvmb sie jn sollichen gefencknus gewest sind, zu ewigen gezeiten noch mit gewalt oder rechte geistlichin oder werltlichin bynnen odder buszen lands nymmermeher anlangen, muhen oder bededingen, auch kein rath oder manunge darumb thun noch fornemen sollen vnd wollen jn keine wifz, das der obgnante Wedege mit sampt seinem sone ober sollich ire getan vnd gefworen orpheyde jn obenberurder wifse vor vns, ouch vnnfern Reden vnd ettlichin des Rades van franckfurt also ewiglich vnd vnuerbrochen Stete vnd veste mit handgeuenden trewen offentlichin sich vorpflicht vnd das also zu halden globt vnd zugesagt haben, jn keine wifz zu ewigen zeiten numermeher darwidder zuthun, ouch anderen nicht thun lassen noch zugeschen ymande verhengen heymlichen noch offnbar, funder alle Intrag vnd bose geuerde, ouch alle hinderlifz, Infindunge vnd behel-ffunge vngeuerlichen gantz vnd all hir an vszgeschlossen. Hir by an vnd ober sint gewest vnser Cantzeler, here fridrich, zu lubus Bischof, Jurge von Waldeinfels, Ritter, vnser Cammermeister, Meister Johans Murer, doctor, vnser artzte, Sygemund von Rotemburg, Werner Pful, vnser voyt zu Custrin, Nickel Hakeman, Mathias schroder, Burgermeister, vnd Thewes Heinicken, Ratman jn vnser Stat franckfurt mit anderen der vnfern gnug globwirdig. Zu vrkunde mit vnserem anhangeden Infigel versigelt vnd geben zu Custrin, am freitage nach fabiani vnd Sebastiani, Nach gots gebort vrtzehnhundert, darnach Im fiben vnd sechzigsten Jaren.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 1, 39.

CCCVIII. Bischof Dieterich von Lebus bestätigt eine Altarstiftung in der Gertraudkirche zu Frankfurt, am 18. August 1467.

— Thidericus, dei et apostolice sedis gratia Episcopus Lubucensis — discretus vir Georrius Sylow artium liberalium magister, presbyter nostre Lubucensis diocesis Nobis quoddam litteras fundacionis et dotationis cuiusdam altaris jn ecclesia sancte Gerdrudis — exhibuit — jn honore omnipotentis sueque genitricis marie et sanctorum Andree, Mathie et Bartholomei apostolorum, decem milia militum, Lazari, Nicolai, Jacobi, Laurentii, Sancte crucis, Barbare, Dorothee, Margarethe, vrsule et sodalium, hedwigis, omnium sanctorum et exulum sanctorum animarum. — Nos igitur — prescriptam fundacionem et dotationem — confirmamus — in castro nostro Lubus, feria tertia post festum assumptionis marie, Anno domini millesimo quadringentesimo sexagesimo septimo.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 3, 96a und 96b.